



## Behinderung

**MITTWOCH, 5.10.**  
19:30 GfZK (Altbau)

**UNEASY RIDER** (Nationale 7)  
Frankreich 2000  
Regie: J. Sinapi  
90 min

Der an Muskelschwund leidende 50-jährige René ist sexuell frustriert. Ärzte und Heimleitung aber verweigern ihm seinen Wunsch nach der »Dienstleistung« Prostitution. Also macht sich Pflegerin Julie allein entlang der Nationalstraße 7, an der Prostituierte in Wohnwagen ihre Dienst anbieten, auf die Suche. René's Mitbewohner Rabah hingegen, ein Rollstuhl fahrender, homosexueller Muslim, will sich taufen lassen – was in den Augen der Betreuer ebenfalls unmöglich scheint. Der Film thematisiert auf unterhaltsame Weise den oft paternalistischen und bevormundenden Umgang mit Bedürfnissen und Interessen von Behinderten.

**MITTWOCH, 12.10.**  
19:30 GfZK (Altbau)

## sexuelle Identität

**THE LARAMIE PROJECT**  
USA 2002  
Regie: Moisés Kaufman  
97 min

Nach dem brutalen Mord an Matthew Shepard, der aus Schwulenhass ermordet wurde, beschließen die Mitglieder dieses Theaterprojektes im November 1998 nach Laramie (Wyoming) zu fahren und die Einwohner zu interviewen, um daraus ein Theaterstück zu schreiben. Der Film zeichnet in Interviewsequenzen ein Querschnittsbild von gesellschaftlichen Einstellungen zu Homophobie nach. Es reicht von Ablehnung und Entsetzen über den Mord, über vermeintliche Toleranz »denen« gegenüber, bis hin zu Vorurteilen, Abwehr und offenen Antfeindungen gegenüber Homosexuellen. Der Film wirft die Frage auf, ob ein Gesetz gegen Homophobie die persönlichen Einstellungen der Einzelnen ändern kann.

**MITTWOCH, 19.10.**  
19:30 GfZK (Altbau)

## Geschlecht

**GIRLFIGHT**  
USA 2000  
Regie: Karyn Kusama  
110 min

Die aggressive Diana kann mit den kichernden Teenagerwelten ihrer diätstüchtigen Mitschülerinnen nichts anfangen. Gegen alle Widerstände entdeckt sie die Welt des Boxens für sich, entwickelt ein Gefühl für die eigenen Stärke und findet so ihr persönliches Gleichgewicht. Aber Boxen bedeutet auch den sozialen Aufstieg für sie, gegen und trotz andauernder Antfeindungen aus der Machowelt. Als Diana gegen ihren Freund Adrian um die Meisterschaft kämpfen soll, wird dies auch zum Kampf gegen herrschende Geschlechterstereotypen.


**MITTWOCH, 26.10.**  
19:30 GfZK (Altbau)

## Lebensalter

**MONTAGS IN DER SONNE** ( Los Lunes al sol)  
Spanien 2002  
Regie: Fernando León de Aranoa  
113 min

Nachdem in der spanischen Hafenstadt Vigo die Werten geschlossen wurden, versucht eine Hand voll ehemaliger Kollegen aus der neuen Situation das Beste zu machen und sich nicht unterkriegen zu lassen. Da ist zum Beispiel Lino, der zwischen jugendlichen Mitbewerberinnen kaum noch eine Chance hat und dem sich wegen seines Alters keine Perspektive mehr aus der Arbeitslosigkeit bietet. Eine intelligente Tragikomödie über den täglichen Kampf gegen Windmühlen, die fremden und die eigenen, und den unerbittlichen Willen, nicht klein bei zu geben.

vom 21. 9. bis 28. 10. jeweils Mittwoch 19:30

in der Galerie für zeitgenössischen Kunst Leipzig 

Karl-Tauchnitz-Str. 11, 04107 Leipzig

Straßenbahn Linie 2/8 Haltestelle Neues Rathaus

Bus 89

Antidiskriminierungsbüro

**ADB**



Layout: André Göhlich  
Kontakt und Infos: info@adb-sachsen.de

Eine Veranstaltung des Antidiskriminierungsbüros Leipzig und der GfZK Leipzig.  
Mit freundlicher Unterstützung des Referates Ausländerbeauftragter der Stadt Leipzig und des Interkulturellen Forum e.V.